



## 33. TERRA WORTMANN OPEN

13. bis 21. Juni 2026 · HalleWestfalen



### **33. TERRA WORTMANN OPEN: Tiafoe krönt sich zum ersten amerikanischen Halle-Champion – bedeutendster Karrieretitel nach 6:4, 6:4-Finalsieg über Taylor Fritz**

Halle/Westfalen. Die 33. TERRA WORTMANN OPEN haben ihren verdienten Sieger – und der stammt zum ersten Mal in der Geschichte des Turniers aus den USA. Im rein amerikanischen Endspiel am Sonntagnachmittag konnte sich Halle-Debütant Frances Tiafoe gegen Taylor Fritz überraschend klar mit 6:4, 6:4 durchsetzen. Für den 28-Jährigen ist es der größte Titel seiner bisherigen Karriere und der vierte insgesamt.

„Was für eine Woche“, freute sich der erleichterte Sieger nach dem Finale. „Es ist ein wirklich superstarkes Feld und ich habe großartig gespielt. Jedes Match wurde besser und besser. Es ist definitiv eine der besten Wochen meiner Karriere.“

Bei hochsommerlichen Temperaturen begeisterten Tiafoe und Fritz das Publikum in der vollen Halle-Arena mit Tennis auf Weltklasse-Niveau. Besonders stachen dabei die vielen für Rasentennis eher untypischen langen Ballwechsel. Das bessere Ende hatte dabei häufiger Tiafoe, der sich von seiner besten Seite präsentierte, während Fritz sich zumindest in den wichtigen Situationen ein paar Fehler zu viel leistete.

Der Spielverlauf des Finals überraschte. Fritz, normalerweise einer der besten Aufschläger auf der Tour, hatte große Probleme, seine Aufschlagspiele zu gewinnen. Tiafoe, der sich bei eigenem Service völlig schadlos hielt, returnierte überragend und agierte besonders beim zweiten Aufschlag seines Landsmanns mit hoher Aggressivität.

Schon beim Stand von 1:1 und 2:2 konnte Tiafoe sich so seine ersten Breakchancen erspielen, die Fritz jedoch nervenstark abwehren konnte. Bei 3:3 war es dann aber soweit: Mit einem feinen Rückhand-Stop konnte Tiafoe Fritz überraschen und das Break zum 4:3 einheimsen. Bei eigenem Aufschlag blieb der Mann aus Washington routiniert und verwandelte nach 35 Minuten mit einem Vorhand-Winner zur Satzführung.



## 33. TERRA WORTMANN OPEN

13. bis 21. Juni 2026 · HalleWestfalen



Auch nach der Pause zwischen den Durchgängen blieb Tiafoe mit dem Fuß auf dem Gaspedal. Gleich im ersten Spiel sicherte er sich das nächste Break und zog in Windeseile auf 2:0 davon. Fritz gelang es in der Folge weiterhin nicht, Tiafoe bei dessen Aufschlag in Bedrängnis zu bringen. Und so war es, dass der Weltranglisten-26. (der Sieg hebt ihn auf Rang 19) bereits nach einer guten Stunde zum Match servierte.

Mit einem tollen Rückhand-Winner die Linie herunter schnappte Tiafoe sich seinen ersten Matchball, den er nach gerade einmal 1:07 Stunde mit einer krachenden Vorhand veredelte. Anschließend kannte der Jubel mit Trainer, Familie und Freunden über den ersten 500er-Titel seiner Karriere keine Grenzen.

Und wie sieht der Abend nach dem bislang größten Titelgewinn aus? „Einfach den Augenblick genießen“, gibt der glückliche Sieger zu Protokoll. „Ich habe mich in Halle wirklich sehr wie zu Hause gefühlt und weiß meinen Titel hier zu schätzen.“ Mit einem Lachen ergänzt er: „Morgen werde ich wahrscheinlich ein bisschen leiden.“